



TU Bergakademie Freiberg

Protokoll

18. Sitzung des Studierendenrates der TU Bergakademie Freiberg (Wahlperiode 23, öffentlich)

<u>Datum:</u> 14.12.2023	<u>Ort der Sitzung:</u> Besprechungszimmer des Rektorats
<u>Beginn:</u> 20:00 Uhr	<u>Sitzungsleitung:</u> Alina Albrecht
<u>Ende:</u> 21:48 Uhr	<u>Protokollführer:</u> Dirk Damaschke

Anwesenheit

Entsandte Mitglieder des StuRa (X – Anwesend, E – Entschuldigt, U – Unentschuldigt)								
Fakultät 1			Fakultät 2			Fakultät 3		
<i>FB</i>	Fabian Bär	X	<i>GG</i>	Gerd Gehrisch	X	<i>SM</i>	Shayak Majumder	X
<i>KH</i>	Kay Hager	X	<i>WF</i>	Willy Friedrich	U	<i>SF</i>	Sophie Farkov	X
						<i>ZB</i>	Zoé Bunk	E
Fakultät 4			Fakultät 5			Fakultät 6		
<i>AA</i>	Alina Albrecht	X	<i>DD</i>	Dirk Damaschke	X	<i>FK</i>	Fabian Kaulfuß	E
<i>PW</i>	Paul Weckbrod	X						

Doris Kothe (*DK*) und Katrin Ortlepp (*KO*) sind als Gäste anwesend.

Unterschriften

Sitzungsleitung:

Protokollführer:

Tagesordnung

1. Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	3
2. Änderung der Tagesordnung.....	3
3. Finanzen.....	3
4. Protokoll der letzten Sitzung	3
5. Ergebnisse ISS 2023	3
6. Vorstellung D5 – Uni ÖA.....	4
7. Wichtige Gespräche	4
8. Semesterticket.....	5
9. Inforundlauf	6
9.1 Technik.....	6
9.2 Öffentlichkeitsarbeit.....	6
9.3 Internationales und Soziales	6
9.4 Studium und Bildung.....	6
9.5 Hochschulpolitik.....	6
9.6 Kultur und Sport.....	6
9.7 Finanzen	7
9.8 Sprecher	7
9.9 Vorsitz	7
10. Sonstiges	7
11. Intern	7
12. Termin nächste Sitzung	7

1. Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Es sind 6 von 11 gewählten Mitglieder anwesend. Der StuRa ist demnach beschlussfähig.

2. Änderung der Tagesordnung

Es wird beantragt, dass die TOP „Auswertung ISS 2023“ nach „Protokoll der letzten Sitzung“ gezogen wird.

Abstimmung: Wer ist dafür, den TOP „Auswertung ISS 2023“ nach „Protokoll der letzten Sitzung“ und aufzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
6	0	0

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

3. Finanzen

Der FSR 4 stellt einen Finanzantrag in Höhe von 70 € für eine Teilfinanzierung der Anschaffung eines neuen Pavillons.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Finanzantrag so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
6	0	0

Der Finanzantrag wurde einstimmig angenommen.

Finanzantrag Nummer 92: Das Referat Öffentlichkeitsarbeit stellt einen Finanzantrag in Höhe von 20 € für das Drucken von Weihnachtskarten. Es wurde angemerkt, dass auch die persönlichen Adressen sollen auch bei StuRa-Mitgliedern ausgefüllt werden.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Finanzantrag so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
5	0	1

Der Finanzantrag wurde angenommen.

4. Protokoll der letzten Sitzung

Es gibt keine weiteren Anmerkungen zum Protokoll der 17. Sitzung.

5. Ergebnisse ISS 2023

Es waren offene Fragen, sodass die Internationals vielseitig über ihre Gedanken zur Universität antworten können. Eine ausführliche Auswertung erfolgt im nächsten Jahr, hier soll nur ein kurzer Abriss gegeben werden. Für Internationals sind in Freiberg fünf Punkte wichtig: die Universität, enger Kontakt mit Menschen, günstig, schöne Stadt, ruhig und friedlich. Sonst haben die Internationals viele Sorgen und Probleme aufgrund der Sprachbarriere und sind vielzählig auch enttäuscht von der Stadt und der Universität. Hier wird versucht, persönliche Gespräche zu organisieren.

20:07 Uhr – KH betritt die Sitzung. Es sind nun 7 von 11 gewählten Mitglieder anwesend.

20:17 Uhr – *SF* betritt die Sitzung. Es sind nun 8 von 11 gewählten Mitglieder anwesend.

6. Vorstellung D5 – Uni ÖA

DK ist die neue Pressesprecherin der Uni und stellt sich kurz vor. Ihr ist wichtig, dass auch die Meinung der Studierenden präsentiert wird und dass auch die interne Kommunikation verbessert wird. Es wird gebeten, dass der StuRa über Veränderungen.

20:28 Uhr – *SM* und *DK* verlassen die Sitzung. Es sind nun 7 von 11 gewählten Mitglieder anwesend.

7. Wichtige Gespräche

Am 04.12. gab es ein Treffen mit dem Unisportzentrum (USZ). Im Folgenden sind die wichtigsten Ergebnisse zusammengefasst.

Dem USZ sollen weiterhin jährlich 2.500 € zur Verfügung stehen. Allerdings wird der Geldbeitrag der Unisportolympiade auf 2.000 € angehoben. Außerdem gibt es das Problem, dass das Haushaltsjahr zwischen StuRa und USZ unterschiedlich sind.

Es soll ein Tartan für die Außenanlage des Sportcampus gebaut werden, da dieser auch nach Regen nutzbar ist und vorgezogene Linien für Kleinfeldspiele haben. Die Geräte für den Sportcampus sollten möglichst mobil sein. Hierfür wird ein Lager und Ausgabe benötigt. Eine Kletterwand wird es sicher geben.

Für die Unterstützung des Unisportclubraums soll eine AG gegründet werden. Diese soll den Clubraum und Sportcampus betreuen. Dieses Vorhaben soll frühestens ab dem WiSe 24/25 starten.

Am 11.06. findet die Unisportolympiade und am 12.06. das Mitarbeiterfest statt. Für beide werden mind. sechs Helfer für den Bierstand und Grill des StuRa gesucht. Hier werden auch der EAC und die AM nach Hilfe gefragt. Beim Sommerfest des StuRa könnte das USZ im Gegenzug unterstützen.

Es soll einen Tag der offenen Tür für Kinder geben und die Kooperationen mit Vereinen in Freiberg ausgebaut werden.

Das Unisport-Tryout soll ausgebaut werden.

Bei den Studi-Tagen soll es weiterhin einen Sport- und Gesundheitstag geben. Hier könnte es ein Volleyballturnier auf der Reichen Zeche geben analog dem Turnier des IEC.

Die Seminare des USZ zu psychischer Gesundheit werden derzeit sehr wenig genutzt. Es sollten daher direkte studentische Ansprechpersonen ausgebildet werden, um damit direkt betroffene Studierende anzusprechen. Außerdem könnte der USZ-Sorgenfresser mit dem StuRa-Kummerkasten kombiniert werden. Außerdem braucht es eine Person, die sich dem Thema annimmt. Hierzu sollte außerdem das Referat Internationales und Soziales aufgeteilt werden. Zusätzlich muss eine neue Person für den Lenkungskreis Universitäres Gesundheitsmanagement gefunden werden. Seit 2021 war der bisher Entsandte, Oliver Heymer, nicht mehr anwesend.

Es soll eine Lotsenausbildung für den Umgang mit Studierenden mit psychischen Problemen geben. Diese ist aber bisher noch nicht tiefgehender geplant.

Am 13.12. gab es ein Treffen mit dem Kanzler und der AG Umwelt. Im Folgenden sind die wichtigsten Ergebnisse zusammengefasst.

Für den Campussportplatz und Wissenschaftskorridor (WiKo) gibt es seitens des D1 die Wünsche nach einem Kletterberg, einem Areal für Basketball und Tischtennis, einer Erweiterung der

grünen Liegenwiese mit Bühnenstandort und Slacklines. Allerdings wird für jeden Vorschlag die Zustimmung des SIB benötigt. Für Gespräche zum Campussportplatz soll eine Ansprechperson bestimmt werden.

Abstimmung: Wer ist dafür, Fabian Bär als Referenten für die Gespräche zum Campussportplatz zu bestimmen?

Ja	Nein	Enthaltung
5	0	2

Fabian Bär wurde bestimmt.

Die Stadt Freiberg will 2025 zwischen Schlüsselteich und neuer Bibliothek Kraftsportgeräte aufstellen. Am 08.01.2024 gibt es ein Planungsgespräch zum Areal WiKo. Vorschläge und Ideen sollten am besten vorher eingereicht werden.

Es gibt weitere Bürokratieprobleme beim Gremiengebäude. Vorschläge für den Platz sind derzeit die alte Gärtnerei oder der ehemalige Physikbau in der Silbermannstraße.

Es sollen zwei bis drei Trinkwasserspender aufgebaut werden. Das StuWe exkludiert sich aufgrund marktwirtschaftlicher Aspekte des Getränkeverkaufs.

Der StuRa soll eine Mail bzgl. Zahlenwünschen an den Kanzler schreiben.

Die neue Bibliothek darf nicht für Plakatierungen genutzt werden. Hier könnte mit angemeldeten Posterwänden oder Beamern gearbeitet werden.

Es ist möglich, dass mehr Fahrradbügel auf dem Campus aufgestellt werden.

Vorerst soll die alte Bibliothek erhalten bleiben, es gibt aber die Möglichkeit, Wände zu verschieben, um das StuRa Büro zu vergrößern.

Bei der Überarbeitung der Ordnungen des StuRa gibt es Unterstützung durch das Justizariat.

Grünflächen, die nicht für Bebauung gedacht werden und groß genug sind, können z.B. für Blühwiesen genutzt werden. Hier soll aktiv mit der AG Umwelt interagiert werden.

8. Semesterticket

Es wurde eine Umfrage zur Nutzung des Deutschlandtickets erstellt. Diese wird über einen personalisierten Link durch das URZ verteilt, sobald Frau Unger ihr OK gibt.

Die Daten der letzten Mobilitätsumfrage wurde vom URZ erhalten und wird ausgewertet.

Die Rundmail wurde über das Rektorat verteilt und es wurde ein Instagram-Post hierzu erstellt.

Das Diskussionspad wird gut genutzt, allerdings sind die Internationals bisher sehr unterrepräsentiert.

Der Landkreis Stendal ist der erste, der aus dem Programm des Deutschlandtickets ausgetreten ist. Es ist unklar, wie sich die weitere Situation damit entwickelt.

Der Mustervertrag inkl. Erläuterungen zum deutschlandweiten Semesterticket liegt vor. In diesem sind Ausnahmeregelungen enthalten (z.B. für doppelt immatrikulierte oder Fernstudierende). Die Verkehrsbetriebe verzichten hierbei auf die Einnahmen. Interessant ist, dass der Vertrag doch nicht mit dem örtlichen Verkehrsbetrieb geschlossen werden muss, es wird nur empfohlen, einen Betrieb im selben Bundesland als Vertragspartner zu nehmen.

Es sind derzeit (01.11.23) 4.185 Studierende eingeschrieben, wobei 985 einen verminderten Semesterbeitrag bezahlen. Es ist davon auszugehen, dass diese das Semesterticket nicht in Anspruch nehmen können, sie wären also von den Ausnahmeregelungen betroffen.

Unter den Studierendenschaften bundesweit wird aktuell über zwei Punkte diskutiert: 1) Das Ticket ist nur online, es muss also ein Datenaustausch zwischen Uni und Verkehrsbetrieben

stattfinden, was datenschutzrechtlich sehr schwierig ist. 2) Es muss eine Variante für Studierende ohne Smartphone kommen. Hier wären Chipkarten möglich. Der VMS ist gegen Aufpreis für solche bereit.

Der Gesprächstermin mit Prof. Lau aus dem Umweltbeirat ist am 19.12.23, 14 Uhr. Der Ort wird noch geklärt.

In Rücksprache mit dem D3 wurde bestätigt, dass das Deutschland-Jobticket auch von Hilfskräften und geringfügig Beschäftigten genutzt werden kann.

Es wurde sich mit dem StuRa der HSMW zum Thema Semesterticket telefonisch ausgetauscht. Eine genauere schriftliche Rückmeldung wird noch erwartet.

9. Inforundlauf

9.1 Technik

Das FAQ wurde um Fragen erweitert.

Es wurden die Daten der letzten Semesterticketumfrage erhalten.

9.2 Öffentlichkeitsarbeit

Es wurden Posts zum Wichteln, das Weihnachtsdanke und den StuRa-Newsletter veröffentlicht.

Es wird ein Panel für Ideen für die Gestaltung des Campussportplatzes/Wissenschaftskorridors erstellt und verteilt.

9.3 Internationales und Soziales

Es wurde die ISS ausgewertet.

9.4 Studium und Bildung

Das Weihnachtsdanke für gute Lehre läuft weiterhin.

9.5 Hochschulpolitik

Es wurde am Semesterticket gearbeitet.

Es wurde am Weihnachtssketch mitgewirkt.

Es wurde am Kanzlergespräch teilgenommen.

Der StuKo/FakRat-Workshop findet am 03.02. und 04.02.24 statt. Dieser wurde vorbereitet.

Ab 01.04.2024 gelten folgende Regelungen: Verträge für Studentische Hilfskräfte sollen eine Mindestlaufzeit von einem Jahr haben. Der Mindestlohn für diese Verträge für Studierende ohne Abschluss beträgt ab SoSe 24 13,35 € und ab SoSe 25 13,98 €. Es gibt bisher keine Regelungen für studentische Hilfskräfte mit Studienabschluss. Hierzu wird sich vermutlich sachsenweit geeinigt.

Am Samstag, den 16.12., findet die nächste KSS-Sitzung in Chemnitz statt. *FK* fährt dort hin.

9.6 Kultur und Sport

Die Motivationstankstelle fand statt. Es waren ungefähr 50 Personen anwesend. Der Kinderpunsch wurde dabei komplett verbraucht.

Es wurde der Weihnachtssketch geschrieben. *SF*, *WF* und *FK* haben gestern den ersten Teil gefilmt.

9.7 Finanzen

Es gibt jetzt den dritten Entwurf zum Haushaltsabschluss. *PW* wird das Abschlussgespräch führen.

9.8 Sprecher

Die T-Shirts sind bestellt.

9.9 Vorsitz

Es wurde an den Gesprächen mit dem USZ und dem Kanzler teilgenommen.

Die Awareness-Workshops sind nicht im aktuellen Haushalt verbucht wurden. Der Workshop wird nächstes Jahr stattfinden. Meike Bösel kümmert sich hierum.

10. Sonstiges

Der Wahlausschuss für die nächste FSR-Wahl ist nun vollständig. Ab Januar werden von diesem Informationen kommen.

Am 27.02., 10 Uhr, findet ein Treffen mit Antje Liebernickel statt.

Am 19.12., 18:30 Uhr, findet die StuRa-Weihnachtsfeier im BBK statt. Ehemalige Mitglieder und Interessierte sind gern gesehen, sollen sich aber bitte bis Sonntag zurückmelden.

11. Intern

Zum internen Teil wird kein öffentliches Protokoll geführt.

12. Termin nächste Sitzung

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, den 04.01.2024, ab 20 Uhr im Besprechungszimmer des Rektorats statt.